

Der Messablauf

Eröffnung

In der Sakristei	Priester : <i>"Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn"</i> Messdiener : <i>"Der Himmel und Erde erschaffen hat"</i>
Einzug	Die Messdiener stellen sich vor der untersten Stufe auf und machen gemeinsam mit dem Priester die Kniebeuge . Danach gehen 2 Messdiener auf die 2 Plätze neben dem Priestersitz, der Rest geht auf die andere Seite
Kreuzzeichen	
Begrüßung	
Schuld- bekenntnis	<i>Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen, und Böses getan habe. Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken durch meine Schuld durch meine große Schuld. Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und Euch Brüder und Schwestern, für mich zu beten vor Gott unserm Herrn.</i>
Kyrie	entweder gesungen oder gesprochen: <i>"Herr, erbarme dich - Christus, erbarme dich - Herr, erbarme dich"</i>
Gloria	meist gesungen (fällt in der Fasten- und Adventszeit und Schulgottesdienst weg)

Wortgottesdienst

Tagesgebet	Der Messdiener rechts neben dem Priester holt das Messbuch , das auf dem Tisch hinter ihm liegt und hält es dem Priester hin
Lesung	alle setzen sich zusammen mit dem Priester hin (evtl. gibt es eine 2. Lesung)
Zwischengesang	
Evangelium	alle stehen zusammen mit dem Priester auf
Predigt	Der Priester bleibt am Ambo stehen und die Messdiener setzen sich gemeinsam hin. Nach der Predigt geht der Priester zu seinem Platz und setzt sich. Nach einer kurzen Pause stehen alle gemeinsam auf.
Glaubens- bekenntnis	<i>Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.</i>
Fürbitten	Nach den Fürbitten gehen die Messdiener zwischen Ambo und Altar zum Gabentisch und teilen auf, wer welche Gaben trägt. (meist gehen 4 Messdiener)

Eucharistiefeier

Gabenbereitung	Zuerst gehen die Messdiener mit dem Kelch und der (den) Hostienschale(n) und danach Wein und Wasser. Die Messdiener gehen zusammen zwischen Ambo und Altar zum Priester , der hinter dem Altar steht. Dabei müssen die zwei mit Wein und Wasser kurz warten. Die Händewaschung danach ist nicht zu vergessen, die Schale und das Tuch liegen auf dem Tisch hinter den 4 Messdienern. Nach der Gabenbereitung bleiben alle Messdiener gemeinsam an ihren Plätzen stehen.
Gabengebet	
Präfation	Mit den Worten <i>"Der Herr sei mit euch"</i> geht das Vorgebet los.
Sanctus	gesungen - am Ende des Sanctus gehen 4 Messdiener zu den Schellen und knien sich gemeinsam hin (die Anderen knien an den anderen Stufen, wo sie stehen)
Wandlung	vom Priester gesprochen nach den Worten „Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird“ schellen die beiden Messdiener , zuerst der Rechte und dann der Linke. Dies wird nach den Worten „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ wiederholt. Am Ende der Wandlung stehen die Messdiener auf und stellen sich im Halbkreis hinter den Altar.

Abschluss	Vater Unser	<i>Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.</i>
	Friedensgruß	
	Agnus Dei	<i>"Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt..."</i>
	Kommunion	Die Messdiener stehen im Halbkreis hinter dem Altar und empfangen die Kommunion gemeinsam (Wenn der Priester und die Kommunionhelfer nach unten gehen, setzen sich die Messdiener) Nach der Kommunion, stehen die Messdiener auf. Der vom Altar dritte Messdiener geht und nimmt das Wassergefäß vom Tisch hinter den 4 Plätzen (wartet am schwarzen Stein). Wenn sich der Priester mit dem Kelch zu ihm umdreht, gießt der Messdiener etwas Wasser hinein und geht, nachdem er das Wassergefäß wieder zum Tisch gebracht hat, zu seinem Platz. Danach holen die ersten zwei Messdiener den zurechtgestellten Kelch und die Hostienschale(n) vom Altar und bringen sie zum Tisch.
	Schlussgebet	
	Segen	Nach den Worten <i>"Gehet hin in Frieden"</i> und dem Altarkuss, stellen sich alle Messdiener vor der untersten Stufe auf
	Schlusslied	
	Auszug	Gleichzeitig mit dem Priester machen alle Messdiener die Kniebeuge , drehen sich in Richtung Sakristei und ziehen vor dem Priester aus.
In der Sakristei	In der Sakristei stellen sich alle Messdiener in der Priestersakristei auf und antworten auf den Satz <i>"Gelobt sei Jesus Christus"</i> : <i>"In Ewigkeit, Amen"</i>	

Diesen Messablauf bekommen alle „Kleinen“, die in den Messdienerunterricht gehen, um dann im November eingeführt zu werden! Hier stehen alle Informationen kurz und knapp zusammengefasst, die man wissen sollte...

Bei irgendwelchen Fragen und/oder Anregungen, meldet euch einfach:
ministranten.mariae-empfaengnis.de